

# **"Kranker" Kollege: Wut und Ärger**

**Beitrag von „Bonzo21“ vom 18. April 2008 19:48**

Hallo,

ich kenne das Problem - Gott sei Dank - nur im Ansatz, beurteile es jedoch in Analogie zu ähnlichen Fällen.

Du allein kannst da relativ wenig machen. Die Schlüsselfigur ist euer Chef, der hat einige Möglichkeiten, gegen einen solchen Typ vorzugehen. Das tut er aber nur - da Stress - wenn der Druck groß genug ist.

Wie baust du also Druck (auf den Chef!) auf? Rede mit anderen Kollegen, denen das Ganze vielleicht auch stinkt. Geh mit denen zum Chef und fordere, dass Maßnahmen (Attestpflicht usw.) eingeleitet werden.

Oder gehe mit diesen anderen Kollegen auf die Pfeife zu und weise ihn auf sein unkollegiales Verhalten hin.

Ich arbeite in solchen Fällen auch mit laut geäußerten Bemerkungen im Lehrerzimmer - in Anwesenheit dieses Herrn - er soll merken, dass er sich ausgrenzt.

Das kann natürlich dauern, aber steter Tropfen höhlt den Stein.

Wenn alles nichts hilft - werde auch du krank - deutlich erkennbarer Zusammenhang mit den zu leistenden Aufsichtsstunden wäre hier taktisch klug.

Ciao